



## ***Online-Fortbildung Psychosoziale und medizinische Beratung von Frauen, die Opfer von FGM (Genitalverstümmelung) sind***

**Termin: 26.11. 2021, 14.00 – 18.00 Uhr**

**Kostenfreie Fortbildung!**

**Anmeldung unter: [vorsitzende-hebammen-brandenburg@outlook.de](mailto:vorsitzende-hebammen-brandenburg@outlook.de)**

Der Einwahllink wird nach Anmeldung per Mail zugesandt.

Weibliche Genitalverstümmelung (Female Genital Mutilation- FGM) ist eine weltweit verbreitete Praxis, welche jede nichttherapeutische, zum Beispiel religiös oder kulturell begründete, teilweise oder vollständige Entfernung oder Verletzung der weiblichen äußeren Genitale meint.<sup>1</sup> Auch in Brandenburg können Frauen und Mädchen aus verschiedenen Ländern mit einer hohen FGM Prävalenzrate, davon betroffen sein.

Aus diesem Grund ist es wichtig, dass alle, die mit zugewanderten Frauen arbeiten, in dieser besonderen Thematik und den sich daraus ergebenden Konsequenzen geschult sind. Wir planen mehrere Fortbildungen mit dem Ziel, Unsicherheiten abzubauen und Berater\*innen sowie Ehrenamtliche in diesem Bereich zu sensibilisieren.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was bedeutet FGM? - Hintergrund, Verbreitung sowie wichtige rechtliche Aspekte
- Wie können wir das Thema sensibel in der Beratung/ im Umgang mit Betroffenen ansprechen?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für Betroffene Frauen und Familien?



---

<sup>1</sup> Definition laut WHO: <https://www.who.int/en/news-room/fact-sheets/detail/female-genital-mutilation>\_Zugriff\_17.02.2021

Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit e.V. (ISA e.V.)

Am Bürohochhaus 2-4

14478 Potsdam